

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Verbandsgemeindeverwaltung Ruwer (Zentrale Vergabestelle)</u>		
Straße	<u>Untere Kirchstr. 1</u>		
PLZ, Ort	<u>54320 Waldrach</u>		
Telefon	<u>0 65 00/9 18-2 24 und -2 04</u>	Fax	<u>0 65 00/9 18-1 00</u>
E-Mail	<u>vergabestelle@ruwer.de</u>	Internet	<u>www.ruwer.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer VGR/FB3/2024/021

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 - in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

54320 Waldrach
div. Brückenbauwerke Ruwer-Hochwald-Radweg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

VG Ruwer; Sanierung der Brückenbauwerke BW 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 18, 19, 20, 21, 22 und 23 des Ruwer-Hochwald-Radweges

Los 1: Straßenbau Radwege

118,00 m ²	Asphalt fräsen AKS zw.Flügeln Asphaltbeton Tiefe 2,5 - 4 cm Zwickel/Streifen
135,00 m ²	Asphaltbefestigung aufnehmen Rad-u. Gehwege Dicke 12 - 18cm
194,00 m	Fuge ausräumen und säubern Versch.Randfugen Deckschicht
194,00 m	Anschluss a. Fuge m. Fugenm. herst.
253,00 m ²	Asphaltdecksch. aus AC 8 D L herst. Rad- und Gehwege Dicke 4 cm, Teilbereiche
135,00 m ²	Asphalttragsch. aus AC 16 T S herst Rad- und Gehwege, Teilbereiche

Los 2: Brückeninstandsetzung Radwege

57,00 m	Stahlrohr-Modulgerüst als Hängegerüst herstellen
35,00 m ³	Stahlrohr-Modulgerüst herstellen
100,00 m ²	Stahlrohr-Modulgerüst herstellen
3.824,00 m ²	Fahrbahn und Gesims reinigen
1.185,00 m	Füllstabgeländer reinigen
72,00 m ²	Betonunterlage vorbereiten Kappe Oberfl.waager. Teilflächen strahlen
72,00 m ²	Aufbeton einschl. Schalung herst. Kappe auf Flügel
18,00 St	Spannstahlstab liefern und einbauen
174,00 m	Holzgeländer abbauen Brücke
175,00 m ²	Demontage Holzbelag der Brücke
158,00 m	Längsprofil IPE 200 vorgestrahlt und grundiert einbauen
11,00 St	Querprofil HE-A160 vorgestrahlt und grundiert einbauen, ca. 3 m
95,50 m	Längsprofil HE-A 120 vorgestrahlt und grundiert einbauen
51,00 m	Feuerverzinkter Randträger vorgestrahlt und grundiert einbauen
174,00 m	Stahlgeländer einbauen Brücke Stahl

161,00 m ²	GFK Brückenbelag mit Zulassung von DIBT
250,00 m ²	Korrosionsschutz
100,00 m	Fugen in Natursteinmauerwerk instandsetzen
20,00m ²	Betoninstandsetzung in Teilbereichen an Gesimsen, Kragarm usw

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: _____
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: spätestens 12 Werktage nach Zugang des Auftragschreibens
am 29.11.2024
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E79458717>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 03.07.2024 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 16.08.2024

- p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E79458717>
- Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#)
- r) Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- s) Eröffnungstermin** am **03.07.2024** um **12:05** Uhr
- Ort
[Verbandsgemeindeverwaltung Ruwer](#)
[Raum 204](#)
[Untere Kirchstraße 1](#)
[54320 Waldrach](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
[Bieter und deren Bevollmächtigte](#)
- t) geforderte Sicherheiten**
- [Sicherheiten für die Vertragserfüllung über 5 v. H. der Auftragssumme soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt](#)
- [Sicherheit für Mängelansprüche über 3 v. H. der Auftragssumme einschließlich erteilter Nachträge](#)
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) Beurteilung der Eignung**
- [Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.](#)
- [Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen \(auch die der Nachunternehmen\) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.](#)
- [Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich](#)
[Das Formblatt 124 \(Eigenerklärung zur Eignung\) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.](#)
- [Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:](#)
[Eignungsnachweis nach EN 1090-2, EXC2 \(nur für Los 2\)](#)
- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**
- [Nachprüfungsstelle \(§ 21 VOB/A\)](#)

1. Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
2. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabepflichtstelle -, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz